

Architektur-Wettbewerb zur Schulraumplanung

In Kürze wird der Architektur-Wettbewerb „Schulraum Talholz“ öffentlich ausgeschrieben. Es handelt sich um einen anonymen Projektwettbewerb mit Präqualifikation im offenen Verfahren. Wie bereits im BiBo berichtet, wächst die Bevölkerung Bottmingens stetig - und mit ihr die Schülerinnen- und Schülerzahlen. Diese Entwicklung macht eine Erweiterung des Schulraums Talholz notwendig.

Aufgrund der von der Gemeinde erstellten Machbarkeitsstudie sollen die Architekten auf dem Planungssperimeter „Talholz/Hämisgarten“ Gebäude für sechs Klassenzimmer mit Gruppenräumen, Lehrpersonenzimmer, Musikschule, Räumen für den Mittagstisch und Tagesstrukturen sowie eine neue Doppelturnhalle anstelle der Einfachturnhalle Hämisgarten (Baujahr 1952) planen. Die Wettbewerbs-Jury wird voraussichtlich im Herbst 2021 aus den eingereichten Projekten entscheiden, welches Projekt zur Ausführung empfohlen wird. Aktuell gibt es an der Primarschule Bottmingen 21 Schulklassen, ab dem Schuljahr 2022/23 werden voraussichtlich 22 Klassen geplant. In diesem Falle würde ab August 2022 ein Provisorium auf dem Areal Talholz notwendig sein. Der Gemeindeversammlung werden zu gegebener Zeit für das Projekt Schulraum Talholz ein Planungskredit wie auch ein Baukredit zur Genehmigung unterbreitet. Die Gemeinde wird weiterhin regelmässig im BiBo sowie auf ihrer Webseite (www.bottmingen.ch), der App «4103Bottmingen» und via Newsletter über den nun anstehenden Wettbewerb und die weiteren Entwicklungen im Projekt informieren.

